

Zeitschrift: Jahresbericht / Schweizerisches Landesmuseum Zürich
Herausgeber: Schweizerisches Landesmuseum Zürich
Band: 86 (1977)

Rubrik: Vermehrung der Sammlungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vermehrung der Sammlungen

Verzeichnis der Donatoren und Testatoren

Dieses Verzeichnis enthält die Namen aller Donatoren und Testatoren des Berichtsjahres. Wir bitten sie, den Ausdruck unseres verbindlichen Dankes anzunehmen, und bedauern, in den nachfolgenden Erwerbungslisten nicht jede einzelne Spende aufführen zu können.

Eidg. Münzstätte, Bern
Schweiz. Nationalbank, Bern
Schweiz. Zentrale für Handelsförderung, Zürich
Kantonales Kriegskommissariat, Zürich
Historisches Museum, Basel
Historisches Museum, Zofingen
Zunft zur St. Cordula, Baden
Akademischer Maschinen- und Elektro-Ingenieur-Verein ETH, Zürich
Cistercienserinnen-Abtei, Eschenbach
Färberei Schütze & Co. AG, Zürich
Fondation Tissot, Bulle
Siemens-Albis AG, Fahrweid ZH
Niederlands Leger- en Wapenmuseum «General Hoefer», Leiden
Frau L. Aeschbach, Wallisellen
Frau Dr. N. von Albertini, Zürich
Frl. T. Angst, Zürich
Fam. M. Auer, Zürich
Frl. J. Bachmann, Zürich
Frau A. Baudet, Zürich
Herr Prof. Dr. B. Baur-Celio, Küsnacht
Frau Prof. Dr. E. J. Beer, Muri bei Bern
Herr R. Bestgen, Walchwil
Herr und Frau Th. Beyer, Rüschlikon
Frl. D. Bieger, Winterthur
Herr F. Bindschädler, Küsnacht
Frau H. Bircher-Kull, Zürich
Frau M. Birchmeier-Hirt, Zürich
Frl. F. Brack, Zürich
Frl. L. Brand, Langenthal
Mme A.-M. Bresson, Luxeuil
Herr A. Broder, Sargans
Herr R. Brunoldi, S. Antonio/Poschiavo
Herr Dr. med. H. Brütsch, Winterthur
Frau E. von Cappeler-Schinz, Riehen
Mme H. de Choudens, Le Locle
Herr H. Degenhardt, Zürich
Herr E. Dietrich, Zürich
Frau E. Dietzi, Muri bei Bern
Frau R. Eidenbenz, Uitikon
Herr J. Th. Elmer, Hegnau
Frau Dr. B. Erny, Zollikon
Herr Dr. E. F. Escher, Zürich
Frau E. Faesy-Bühler, Rüschlikon
Herr H. Fassbind, Sins

Sr. A. Finsler, Zürich
Frau Pfr. R. Forster, Zürich
Herr J. Frei-Kübler, Zürich
Herr und Frau Dr. med. dent. H. Freihofer, Zürich
Herr und Frau Dr. G. A. Frey-Bally, Aarau
Frl. H. Fritzsche, Zürich
Herr Dr. H. Fuchs, Zürich
Frau R. Girsberger, Zürich
Frau C. Glarner-Huber, Glarus
Herr E. Goldschmid, Winterthur
Herr H. Graf, Zürich
Sr. E. Grisoni, Zürich
Frau J. Grumbach-Vogt, Zumikon
Frl. A. Gugelmann, Muri bei Bern
Frau S. Guggenheim-Weil, Zürich
Frau M. Haenseler-Scheerer, Wallisellen
Herr E. Hänseler, Rafz
Frau R. Heitzmann-Weber, Zürich
Herr K. Hensler, Einsiedeln
Frau G. Herrmann, Zürich
Herr H. Hirzel, Ennetbaden
Frau Dr. H. Holderegger-Vodoz, Erlenbach
Herr A. Hosch-Wackernagel, Basel
Frau M. Hottinger, Opfikon
Frau G. Hotz, Zürich
Herr A. Hunziker-Frey, Winterthur
Herr W. K. Jaggi-Lutz, Zürich
Frau R. Käser, Zürich
Frau E. Keller-Koch, Zürich
Herr Dr. H. Keller, Winterthur
Frau L. Keller, Zürich
Frl. M. Keller, Zürich
Herr J. Kläsi, Sirmach
Frl. S. Knöpfel, Teufen
Frau E. Knoll-Mayer, Bern
Frau F. Knoll-Heitz, St. Gallen
Frau I. Kober-Schück, Zürich
Herr Dr. G. Kraye, Basel
Frau S. Kummer-Rothenhäusler, Zürich
Frau E. Kunz, Zürich
Herr E. Künzli, Schlieren
Sr. K. Labhart, Zollikerberg
Herr Prof. Dr. A. Lambert, Zürich
Herr Dr. med. J. C. Landis, Zürich
Frau Dr. E. Landolt-Stadler, Zürich
Frau L. Lang, Zollikon
Herr R. Leuthold, Zollikerberg
Herr und Frau H. G. Leuzinger, Zollikon
Frau A. Locher, Zürich
Frau E. Mäder, Zürich
Herr P. Mäder, Küsnacht
Frau U. Mätzener, Zürich
Frau R. Mann-Freihofer, Zürich
Herr C. J. Mayer, St. Gallen
Herr J. A. Meier, Bauma
Herr E. Merkle, Zürich
Frl. A. Meyer, Chur
Frl. Dr. h. c. M. Meyer, Zürich
Frau E. Mooser, Zürich

Herr K. Moser, Bachenbülach
Herr B. A. Müller, Dübendorf
Frau H. Müller-Oswald, Zürich
Herr P. Müller-Gauch, Bern
Frau R. Müller, Zürich
Herr F. Nauer, Zürich
Frau F. à Porta, Sulzbach
Herr W. Rapp-Moppert, Basel
Herr P. E. Rauber, Brugg
Frau O. Rick, Zürich
Herr H. Rochat, Luzern
Frl. L. und E. Rordorf, Zürich
Frl. E. Sarauw, Richterswil
Frau B. Sautebin-Häcky, Alpnachstad
Frau A. Sauter, Zürich
Herr R. Schallbetter, Schlieren
Herr und Frau Dr. H. Schäublin, Zürich
Herr A. Schmid jun., Zürich
Frl. V. Schmid, Meilen
Mme M. Schmidt-Rossi, Lutry
Frau Dr. J. Schneider, Zürich
Frau Dr. S. Schneider-Christ, Basel
Frau W. Scholl, Zürich
Herr R. Schorno, Steinen
Frau H. Schuppisser, Winterthur
Frau Dr. G. von Speyr-Dosenbach, Hergiswil
Frau G. von Sprecher, Jenins
Frau J. Spühl-von Meiss, Basel
Herr Th. Spühler, Kilchberg
Herr G. Stadler, Birr
Frl. M. und H. Stäger, Zürich
Herr G. Stahel, Zürich
Herr W. Stahel, Flawil
Frau E. Stamm-Huber, Meilen
Frau S. Steinfels-Voigt, Küsnacht
Frl. G. Störchlin, Herrliberg
Frau H. Straehl-Koller, Zofingen
Frau H. Strickler, Zürich
Frl. E. Stüssy, Zürich
Herr P. Tansini, Zürich
Sr. E. Thomann, Basel
Frau M. Thomasin, Sargans
Frau Dr. A. Torré, Zürich
Frau B. Trümpy, Brione
Frau U. von Tschärner, Zürich
Frau Dr. J. Ulrich-Sterk, Zürich
Herr Dr. E. Vodoz, Bern
Frau M. Walther, Bern
Herr W. Weber, Zürich
Herr und Frau A. G. C. Wedekind, Zürich
Herr E. Wegmann-Pfister, Zürich
Frau M. Wegmüller-Fuog, Thalwil
Frau Prof. M. Wehrli-Keyser, Zürich
Herr H. Wetter, Zürich
Herr U. Wille, Wallisellen
Herr P. Winkler, Zürich
Frl. E. Wiss, Zürich
Frau E. Witzig, Zürich

Frl. H. Wüest, Zürich
Frau H. Zahner, Zürich

Frl. K. Zeller, Zürich
Sr. M. Ziegler, Arbon

Herr A. Zumbach, Zürich
Herr und Frau D. Zwicky, Wallisellen

Abkürzungen in den folgenden Verzeichnissen:

G Geschenk
KZD Kantonale Denkmalpflege Zürich
L Legat
LM Landesmuseum
M Münzkabinett
P Prähistorische Abteilung

Archäologische Abteilung

Jungsteinzeit

Keramik und Artefakte aus Stein,
aus Gächlingen/SH (in Niederwiesen).
Notgrabung SLM 1976.
P 53944–54578
– Tiefstichverzierte Scherben.
P 54360–54457 und P 54573–54576
– Ergänzt Gefäss mit Randkerbung
und Knubbe. P 54458
– Unverzierte Scherben, Ösen,
Knubben, Bodenfragmente.
P 54459–54547 und P 54577/54578
– Spitzen und spitzenartige Geräte
aus Feuerstein.
P 53944–53958 und P 54548/54549
– Bohrer aus Feuerstein.
P 53959–54002 und P 54550–54558
– Kratzer und kratzerartige Geräte
aus Feuerstein.
P 54003–54096 und P 54559–54562
– Klingen aus Feuerstein.
P 54097–54233 und P 54563–54567
– Nuclei und Nucleiteile aus Feuer-
stein. P 54234–54356
– Steinbeilklinge und steinbeilartige
Geräte. P 54357/54358 und P 54568
– Klopffsteine. P 54359 und P 54569
– Mühlsteinfragment. P 54570
– Röteln. P 54571/54572
Steinbeilklinge und Knochenspatel aus
Zürich. G: R. Schallbeter.
P 54648/54649
Steinbeilklinge aus Zürich (Renten-
anstalt 1961). G: G. Hotz. P 54650
Stein mit Sägespuren, aus Cham/ZG.
G: G. Hotz. P 54651
Steinbeilfragment aus Regensdorf/ZH
(Ried Brunnenwiesen). P 54652
Schnurkeramische Randscherbe aus
Greifensee/ZH. G: H. Graf.
P 54653

Bronzezeit

Kunstharzkopien von fünf Axtklingen aus
dem Depot von Gams/SG (Gasenzen,
Martinsacker). Originale im Histori-
schen Museum, St. Gallen.
P 54654–54658

Kunstharzkopie einer Axtklinge aus
Bronschhofen/SG (Maugwil). Original
im Historischen Museum, St. Gallen.
P 54659
Kunstharzkopien von drei Ösenhals-
ringen aus Enney/FR (Mont d'Afflon).
Originale im Musée d'art et d'histoire,
Fribourg. P 54660–54662
Kunstharz- und Galvanokopien von
sechs Ösenhalsringen, einem Zier-
blech, zwei Rudernadeln, einem
Gürtelhaken, einem Dolch und einer
Prunkaxtklinge aus Grab 1 von
Thun/BE (Renzenbühl). Originale im
Bernischen Historischen Museum,
Bern. P 54663–54674
Kunstharzkopie einer rillenverzierten
Dolchklinge aus Sempach/LU.
Original in Privatbesitz. P 54675
Kunstharzkopien einer geschweiften
Dolchklinge und zweier Streitaxt-
klingen aus Liddes/VS. Originale im
Musée de l'Hospice du Grand-
St-Bernard, Bourg-St-Pierre.
P 54676–54678
Galvanokopie eines Zierbleches aus
Bourg-St-Pierre/VS (Grand-
St-Bernard, Plan de Jupiter). Original
im Musée de l'Hospice du Grand-
St-Bernard. P 54679
Kunstharzkopie einer Nadelspitze aus
dem Gräberfeld von Donath/GR
(Surses). Original im Rätischen
Museum, Chur. P 54680
Kunstharzkopien von Keramik, Bronze-
objekten und Steingeräten aus
Savognin/GR (Padnal/Mot la Cresta).
Originale beim Archäologischen
Dienst, Chur. P 54681–54701
Kunstharzkopie einer Axtklinge vom
Typ «Möhlin», aus Grabs/SG (Alp Bir).
Original in Privatbesitz. P 54702
Kunstharzkopie einer Axtklinge vom
Typ «Möhlin», aus Engelberg/OW.
Original im Museum Luzern. P 54703
Kunstharzkopie einer Axtklinge vom
Typ «llanz», aus Kerns/OW (Melch-
see-Frutt, Tempelsmatt). Original im
Heimatmuseum Sarnen. P 53704
Kunstharzkopie einer Axtklinge aus
Bubikon/ZH (Wolfhausen, Rüeggs-
hausen). Original in Privatbesitz.
P 54705
Kunstharzkopie einer Beilklinge vom
Typ «Clucy» aus Linthal/GL (Ober-
Friteren). Original im Museum des
Landes Glarus, Näfels. P 54706
Kunstharzkopie einer Nadel mit ver-
dicktem, durchlochem Schaft, aus
Ollon/VD (St-Triphon, Lessus). Original
im Musée d'art et d'histoire, Genève.
P 54707
Kunstharzkopie einer verzierten
Lanzenspitze aus Wetzikon/ZH (Ober-
kempton, Kemptonertobel). Original in
Privatbesitz. P 54708

Lanzenspitze, zweinietige Messerklinge
und Gewandnadel aus Bronze, aus
Regensdorf/ZH (Einzelfunde im Ried).
P 54709–54711
Kunstharzkopien einer Bronzebeilklinge
und dreier Sichelklingen aus dem
Depot von Vouvy/VS. Originale im
Musée d'art et d'histoire, Genève.
P 54712–54715
Kunstharzkopien von vier Axtklingen
und -fragmenten, zwei Dolchklingen,
drei Lanzenspitzen und vier Sichel-
klingen aus dem Depot von Villars-le-
Comte/VD. Originale im Musée
cantonal d'archéologie, Lausanne.
P 54716–54728
Kunstharzkopie einer Absatzbeilklinge
aus Guttannen/BE (Grimsel). Original
in Privatbesitz. P 54729
Kunstharzkopie eines Griffangel-
schwertes aus Mels/SG (Wallabütz-
Matt). Original bei der Kantons-
archäologie, St. Gallen. P 54730
Kunstharzkopie eines Bronzeschwertes
aus Felsberg/GR (im Rheinbett).
Original im Rätischen Museum, Chur.
P 54731
Kunstharzkopien von zwei Vollgriff-
schwertern, einem Schwertklingen-
fragment, einer Dolchklinge und einer
Nadel aus der Röhre A der Quell-
fassung von St. Moritz/GR (St. Mauri-
tiusquelle). Originale im Museum
engiadinais, St. Moritz. P 54732–54736
Kunstharzkopie einer zusammen-
geboenen Nadel, darin eingehängt
fünf zusammengedrückte Armspannen
und zwei Ringchen, aus Spiez/BE
(Obergut). Originale im Bernischen
Historischen Museum, Bern. P 54737
Kunstharzkopie einer Stollenarmspanne
aus Bergün/GR (Turm). Original im
Rätischen Museum, Chur. P 54738
Kunstharzkopien einer Lappenaxt,
eines Hammers und einer Sichelklinge
aus dem Depot von Domat/Ems/GR
(Tuma Casti). Originale im Rätischen
Museum, Chur. P 54739–54741
Kunstharzkopie einer Sichelklinge aus
Bever/GR (Beverdaint). Original im
Rätischen Museum, Chur. P 54742
Kunstharzkopien zweier Schaftlappen-
axtklingen aus Rueun/GR (Gaglina).
Originale im Rätischen Museum, Chur.
P 54743/54744
Kunstharzkopien einer Lanzenspitze aus
Haldenstein/GR (Rheinbett). Original
im Rätischen Museum, Chur. P 54745
Kunstharzkopie einer Lanzenspitze aus
Riom/GR (Tobel oberhalb Ruine).
Original im Rätischen Museum, Chur.
P 54746
Kunstharzkopie eines Griffzungen-
schwertes aus Davos/GR (Davoser-
see). Original im Rätischen Museum,
Chur. P 54747

Keramikscherben und Feuerbockfragment aus Gächlingen/SH (in Niederwiesen). Notgrabung SLM 1976. P 54579–54647

Kunstharkopien von vier Lappenaxtklingen und zehn Gussbrocken aus dem Depot von Ollon/VD (St-Triphon, Lessus, Signal). Originale im Musée cantonal d'archéologie, Lausanne, und im Bernischen Historischen Museum, Bern. P 54748–54761

Kunstharkopie einer Lanzenspitze aus Ollon/VD (St-Triphon). Original im Musée cantonal d'archéologie, Lausanne. P 54762

Kunstharkopien von drei Antennenschwertern, einem Kugelortband, vier Lanzenspitzen sowie einer Tüllenbeilklinge aus Bex/VD (Lac de Luissel). Originale im Musée cantonal d'archéologie, Lausanne, im Bernischen Historischen Museum, Bern, und im Musée d'art et d'histoire, Genf. P 54763–54771

Kunstharkopien von zwei Lappenäxten, sechs Tüllenäxten, verschiedenen Gerätfragmenten, vier Gussbrocken und sieben Gussbrockenfragmenten aus dem Depot von Echallens/VD (Château). Originale im Musée cantonal d'archéologie, Lausanne, und im Bernischen Historischen Museum, Bern. P 54772–54799

Römische Zeit

Kunstharkopie eines Diptychons aus Elfenbein, aus Augst/BL. Original im Römermuseum, Augst. P 54800

Kunstharkopien von drei Pilasterkapitellen aus Avenches/VD. Originale im Musée romain, Avenches. P 54801–54803

Kunstharkopie einer Bronzestatuette (Tänzerin?, Hore?) aus Avenches/VD. Original im Musée romain, Avenches. P 54804

Münzen von Valerianus, Gallienus etc., aus der römischen Villa von Buchs/ZH. P 54805–54808

Kunstharkopie eines römischen Steckkalenders aus Ton, aus Eschensch/TG. Original im Heimatmuseum, Steckborn. P 54809

Fragmente einer kupfernen Kasserolle, aus Henggart/ZH. P 54810

Galvano-Kopie eines spätrömischen Toilettebesteckes mit Christogramm, aus Kaiseraugst/AG. Original im Römermuseum, Augst. P 54811

Galvano-Kopie der spätrömischen Achillesplatte aus Silber, aus Kaiseraugst/AG. Original im Römermuseum, Augst. P 54812

Münzen von Antoninus Pius, Valerianus (?), Gallienus, Claudius Gothicus, Salonina etc., aus Kloten/ZH (Aalbühl/Schatzbuck). P 54813–54820

Münze des Maximianus Herculus, aus Kloten/ZH (Egetswil). P 54821

Münzen des Augustus und Domitianus, aus Otelfingen/ZH (Lauwet). P 54822/54823

Bronzeglöcklein aus Regensdorf/ZH, aus der römischen Villa von Dällikon. P 54824

Münze des Claudius Gothicus, aus Rüti/ZH. P 54825

Kunstharkopie eines Augensalbenstempels aus Schiefergestein, aus Windisch/AG. Original im Vindonissamuseum, Brugg. P 54826

Galvano-Kopie einer Votivinschrift an Mars, aus Windisch/AG. Original im Vindonissamuseum, Brugg. P 54827

Münze des Augustus/Agrippa, aus Winterthur/ZH. P 54828

Frühmittelalter

Lanzenspitze aus Eisen, aus Kloten/ZH. P 54829

Kunstharkopie der Grabplatte des Mönches Rusticus, aus St-Maurice/VS. Original in der Abbaye de St-Maurice. P 54830

Mittelalterliche und neuere Abteilung

Druckgraphik

Kupferstich, Grenzen koloriert. Schweizerkarte. Von Christian von Mechel. 1803. 53 x 69 cm. LM 56958

Aquatinta. Erstürmung einer Barrikade bei der Pariser Juli-Revolution. Vorlage von Martinet. Um 1830. 27 x 40 cm. G: J. A. Meier. LM 56574

Lithographie. Ansicht des Klosters Muri von Südosten. Von Heinrich Triner. 1862. 28 x 19,2 cm. LM 58166

Lebensmittelkarten 1941–1948. G: K. Labhart. LM 58147

Bibel. Surselvische Ausgabe. Brauner Lederband. Druck von Andreas Pfeffer, Chur. 1717/1718. 37 x 23 x 11 cm. LM 56656

Bibel. Deutsche Ausgabe. Zürcher Text. Schweinslederband mit Blindpressung. Gessner'sche Druckerei, Zürich. 1724. 27,3 x 22 x 11,5 cm. G: E. Kunz. LM 56934

Büchlein. Dienstboten-Ordnung für die Stadt Zürich. 1826. 15,8 x 10 cm. LM 58144

Wanderbuch, ausgestellt für den Buchdrucker C. F. M. Feuerstein. 1827–1838. 17 x 10 cm. G: A. G. C. Wedekind. LM 58334

Buch. Switserland, by William Beattie. Mit 108 Stahlstichen. Schweinslederband. London 1836. 28,5 x 23 x 6,5 cm. LM 58812

Edelmetall

Schauplatte. Silber. Rand mit Blattranken und den Wappen des Klosters Rheinau sowie des Abtes Gerold II. Zurlauben. Im Spiegel Ansicht von Rheinau/ZH. Meistermarke des Marx Daniel Weinert. Beschauzeichen Augsburg. Um 1700. 38,5 x 32,9 cm. LM 56871 (Abb. 26)

Jagdtrinkschale. Silber, vergoldet. In Blütenranken mit Tieren Wappen der Familie Bischoff, Basel, unten die Wappen Pestalozzi-Pfyffer. Meistermarke des Johann Karl Bossard. Beschauzeichen Luzern. 1884. Höhe 3 cm. LM 56835

Trinkspiel in Form eines stehenden Bären. Silber, teilweise vergoldet. Meistermarke von Bossard und Sohn. Beschauzeichen Luzern. Um 1885. Höhe 24,4 cm. LM 56687 (Abb. 27)

Messkelch. Silber, teilweise vergoldet. Auf der Unterseite des Fusses graviertes Wappen des Bischofs Leonhard Haas, Bischof von Basel und Lugano. Meistermarke des Johann Karl Bossard. Beschauzeichen Luzern. 1888. Höhe 23,6 cm. LM 56688 (Abb. 28)

Gebäckmodell

Holzmodell. Reichswappen und Brennzeichen mit Wappen Breitenlandenberg. 1. Hälfte 16. Jh. Durchmesser 9 cm. LM 56891

Holzmodell. Landsknecht. Um 1560. Höhe 15,2 cm. LM 56960 (Abb. 19)

Holzmodell. Christus und die Samariterin am Brunnen. Brennstempel des Bartholome Oswald, Schaffhausen. Mitte 16. Jh. Durchmesser 10,8 cm. LM 58332

Holzmodell. Christus und die Samariterin am Brunnen. 16. Jh. Durchmesser 14 cm. LM 56885 (Abb. 17)

Holzmodell. David und Bathseba. 16. Jh. Durchmesser 13,2 cm. LM 56886 (Abb. 18)

Holzmodell. Wappen der 13örtigen Eidgenossenschaft. 16. Jh. Durchmesser 14 cm. LM 56888 (Abb. 15)

Holzmodell. Traube Kanaan. 16. Jh. Durchmesser 12,2 cm. LM 56889 (Abb. 16)

Holzmodell. Hirsch. 16. Jh. Durchmesser 11,2 cm. LM 56890

Holzmodell. Greif. 16. Jh. Durchmesser 16 cm. LM 56892 (Abb. 21)

Holzmodell. Bauer mit Schwein. 16. Jh. Höhe 11 cm. LM 56895 (Abb. 20)

Holzmodell. Frau mit Spiegel und Schlange, Allegorie der Klugheit. 16. Jh. Höhe 5,2 cm. LM 56896 (Abb. 75)

Holzmodell. Frau mit Hahn im Korb, Allegorie des Fleisses. 16. Jh. Höhe 5,7 cm. LM 56897

Holzmodel. Weihnachtsdarstellung.
Um 1600. Durchmesser 13,5 cm.
LM 56887

Holzmodel. Zürcher Standeswappen.
Um 1610/20. Durchmesser 18,5 cm.
LM 56898

Holzmodel. Samson kämpft mit dem
Löwen. Mitte 17. Jh. Durchmesser
17 cm. LM 56899 (Abb. 22)

Zinnmodel. Anbetung durch die Heiligen
Drei Könige. 17. Jh. Durchmesser
18 cm. LM 56906 (Abb. 23)

Zwei Zinnmodel. Früchte- und Blumen-
ornamente. 17. Jh. LM 56907/56908

Sechs weitere Holzmodel. Dudelsack-
pfeifer, Medaillon mit Kaiserkopf,
Blumenornamente, Geburt Christi,
Begegnung von Jakob und Rahel am
Brunnen. 17./18. Jh. LM 56900–56905
(Abb. 74)

Gewichte

Goldwaage mit Münzgewichten.
Messing. In Holzetui. Von Jacques
Blanc, Genf. Ende 17. Jh. 20,4 x 7,9 cm.
LM 58473

Glas

Zwei Kelchgläser mit kurzem, gewul-
stetem, geripptem Stengel und Kegel-
fuss. Um 1700. Höhe 12,5 cm.
LM 58574/58575

17 Glasbecher. In Emailfarben bunt
bemalt mit Berufszeichen (Metzger,
Schuhmacher, Bäcker, Bauer, Küfer,
Müller, Schreiner), Tieren, Blumen,
Namensinschriften («Johan Melior
Edelman», «Bäntz Schütz») und Daten
1723, 1729, 1731, 1732, 1735, 1742,
1751, 1755, 1756, 1762, 1764, 1774,
1789. LM 58481–58497
(Abb. 57, 58 und 59)

Kelchglas. In Emailfarben bunt bemalt
mit Gewehr, Krone und zwei
brennenden Herzen zwischen Mai-
glöckchen und Tulpen. Initialen SS
und Datum 1733. Höhe 14,1 cm.
LM 58442

Glasflasche. In Emailfarben bunt bemalt
mit Bären, Blumenbüschen und
Inschrift: «dißer bishung/ wer nahm/en
– ludwig bodenman rudwolf /
Waltger pfarer wend sell/ Sogen zu
heresauw zu land aben/ zell.» 1734.
Höhe 27,5 cm. LM 58441 (Abb. 30)

Neun Glasflaschen. In Emailfarben bunt
bemalt mit Bären, Hirsch, Mühlrad,
Blumenornamenten und Inschriften.
Daten 1737, 1738, 1742, 1753, 1794,
1842. LM 58443–58451 (Abb. 31)

Drei Koppchen und Untertassen aus
weissem Glas. In Emailfarben bunt
bemalt mit Ornamentbändern.
Um 1760/70. LM 58504–58509

Zwei Väschen ausweissem Glas.
In Emailfarben bunt bemalt mit Blu-
men- und Blattornamenten. 2. Hälfte
18. Jh. Höhe 13,2 und 13,7 cm.
LM 58501/58502 (Abb. 62)

Drei Koppchen mit Untertassen aus
weissem Glas mit manganvioletter und
grüner Marmorierung. 2. Hälfte 18. Jh.
LM 58519–58524

Sieben Glasbecher mit geschnittenen
Herz- und Blumendekoren, einer mit
Datum 1783. LM 58582–58588

Drei Glasflaschen mit ovalem Kugel-
bauch und geschnittenem Tier- und
Blumendekor. Eine mit Datum 1783.
LM 58599–58601

Drei Kannchen ausweissem Glas.
In Emailfarben bunt bemalt mit Tieren
und Blumen. 18. Jh. Höhe 12–12,5 cm.
LM 58498–58500
(Abb. 29)

Schnapsfässchen aus weiss-gelb
geflamtem Glas. 18. Jh. Länge
13,5 cm. LM 58514
(Abb. 68)

Fässchen, zwei Kannchen und Väschen
ausweissem, blau gesprenkeltem Glas.
18. Jh. LM 58515–58518

Drei Vierkant-Glasflaschen mit geschnit-
tenem Tier- und Blumendekor.
Daten 1815, 1834, 1854.
LM 58596–58598
(Abb. 61)

Glasflasche. Flache, in Form geblasene
Rundform mit geschnittenem Hirsch
und Datum 1834. Höhe 11,5 cm.
LM 58602

Acht Andenkengläser. In Emailfarben
bunt bemalt mit von Blumen umkränz-
ten Etiketten mit Inschriften: «Zum
Vernügen», «Never love any but me»,
«Aus Freundschaft», «Zum Andenken»,
«Sei glücklich», «Aus Liebe»,
«Vergiss mein nicht». 19. Jh.
LM 58529–58536

Glas-Service, bestehend aus Flasche
und sechs zylinderförmigen Gläsern
mit geripptem Fuss und mattierter
Rautenverzierung. 19. Jh.
LM 58604–58610

Glasgemälde

s. S. 72 ff.

Handwerk und Gewerbe

Fügscheit (Zweimann-Hobel). Hobel-
eisen mit Schlagstempel «AB».
2. Hälfte 18. Jh. Länge 108,9 cm.
G: H. Fassbind.
LM 58475

Ritzmesser. Für Buchbinderei. Um 1830.
Länge 28 cm. LM 56759

Preistafel einer Bäckerei. Aus Oetwil
a. See/ZH. 1835. 41,7 x 27,9 cm.
G: E. Goldschmid.
LM 58476

Musterbuch einer Freiamter Stroh-
flechterei, 1374 Strohgeflechtmuster
enthaltend. 1886/1887.
59,5 x 46 x 8 cm. LM 58456

Aushängeschild eines Hammerwerks.
Wappenförmig. Aus Eisen. Letztes
Viertel 19. Jh. 65,5 x 68 cm.
G: R. Schorno. LM 58452

Werkzeuge einer Kupferschmiede.
Treibhämmer, Polterhämmer, Einsatz-
formen, Ambossstock und diverse
Leg- und Einsatzambosse, grosse
Stangenschere. Ende 19. Jh.
LM 56910–56921, LM 57089–57099 und
LM 58344/58345

Doppelhobel. Aus Hagebuchenholz.
Anfang 20. Jh. Länge 25,2 cm.
G: R. Käser. LM 58379

Sechs Bohrer. Anfang 20. Jh. Länge
16,8–26,7 cm. G: R. Käser.
LM 58380–58385

Kröpflade, Gehrungsstosslade. 1. Viertel
20. Jh. Länge 60 cm. G: R. Käser.
LM 58325

Zweimann-Zugsäge. 19./20. Jh. Länge
187 cm. G: H. Brütsch.
LM 56579

Dachdeckerbeil. 1. Hälfte 20. Jh.
Länge 38,5 cm. G: R. Müller.
LM 58326

Handzeichnungen

Scheibenriss. Darstellung des Curius
Dentatus, der die Goldgeschenke der
Samniten zurückweist.
Vermutlich von Jost Ammann. 1571.
35,8 x 26 cm.
LM 57086 (Abb. 40)

Scheibenriss. Darstellung der Söhne
Jakobs, die beschliessen, ihren Bruder
Joseph zu töten. Zürcher Schule.
Um 1580. 34,4 x 24,9 cm. LM 57074

Federzeichnung. Phantasielandschaft
mit Rundburg. Von Matthaeus Merian
d. Ä. 1615. 14,6 x 17,5 cm. LM 56692
(Abb. 41)

Wappenbrief. Gouachemalerei auf
Pergament, mit zwei Wappen. Aus-
gestellt für die Familie Heim, Ravens-
burg. 1652. 32 x 21 cm. G: H. Strickler.
LM 56582

Taufbrief. Handschrift auf Papier.
Rüschlikon/ZH. 1773. 17 x 20 cm.
G: E. Witzig. LM 56551

Federzeichnung. Stammbaum der
Familie Grenus von Genf. 1785.
46,2 x 57,3 cm. G: J. A. Meier.
LM 56556

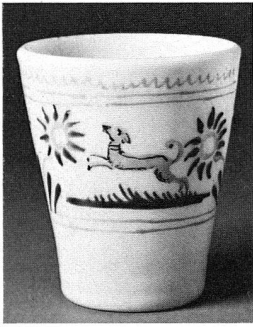
Gouache. Landschaft mit Wasserfällen,
mit jungem Paar. Von Salomon
Gessner. 1786. 27,9 x 39,6 cm.
LM 58160 (Abb. 44)

Silberstiftzeichnung. Porträt von Mag-
dalena Ammann-von Landenberg.
Um 1790. Durchmesser 8,2 cm.
LM 56691

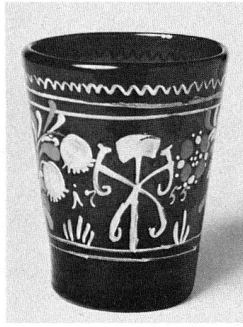
19 Kreidezeichnungen, aquarelliert.
Schweizer Trachtenbilder. Von Franz
Niklaus König. Um 1801.
Je 32,7 x 27,5 cm. LM 57060.1–19
(Farbtafel S. 2 und Abb. 42)

Miniatur. Porträt des Hauptmanns Hans
Caspar Hirzel von Zürich. Von Vincent
Vidal, Paris. Um 1835. 11,9 x 8,7 cm.
LM 56798 (Abb. 65)

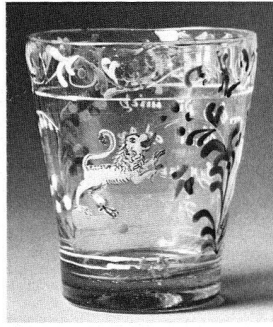
Federzeichnung. Darstellung der
Schlacht bei St. Jakob an der Birs.
Von Albert Landerer. Um 1844.
30,5 x 43,2 cm. LM 56957



57



58



59

57. Buntbemalter Glasbecher aus Flühli/LU, 1789. Höhe 9,6 cm (S. 26 und 64)

58. Buntbemalter Glasbecher aus Flühli/LU, 1755. Höhe 7,7 cm (S. 26 und 64)

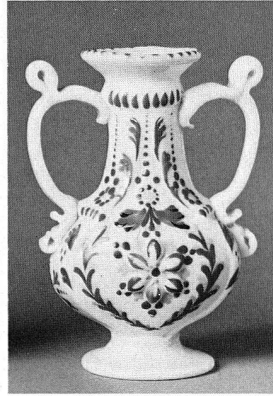
59. Buntbemalter Glasbecher aus St. Blasien, 1732. Höhe 8,7 cm (S. 26 und 64)



60



61



62

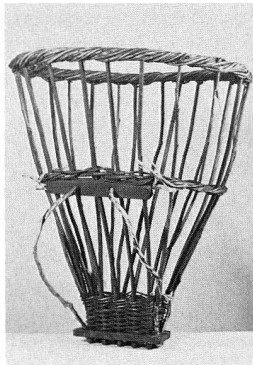
60. Winterthurer Tonkrüglein mit buntem Scharfffeuerfarbendekor, 1614. Höhe 12,7 cm (S. 24 und 67)

61. Vierkant-Glasflasche mit geschnittenem Dekor und Jahreszahl 1834. Höhe 30 cm (S. 64)

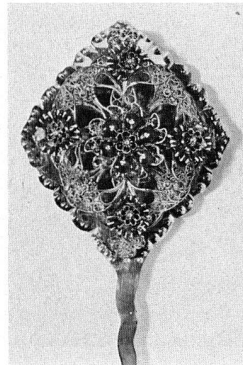
62. Buntbemaltes Väschen aus weissem Glas, 2. Hälfte 18. Jh. Höhe 13,2 cm (S. 26 und 64)

63. Rückentragkorb aus dem Puschlav/GR, Ende 19. Jh. Höhe 92 cm (S. 31 und 68)

64. Silberner, teilweise vergoldeter Haarpfeil mit Meistermarke des Anton Huber, Sarnen/OW, um 1850. Länge 29,5 cm (S. 29 und 68)



63



64



65

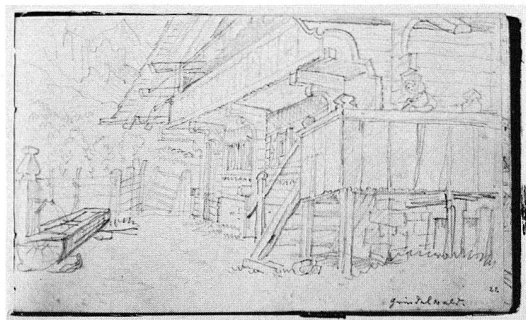
65. Bildnisminiatur des Hauptmanns Hans Caspar Hirzel von Zürich, von Vincent Vidal, Paris, um 1835. 11,9 x 8,7 cm (S. 21 f. und 64)

66. Bleistiftskizze eines Bauernhauses in Grindelwald/BE, von Ludwig Vogel, 1846. 11,1 x 18,5 cm (S. 21 und 67)

67. Porzellantasse mit buntem Blumen-dekor, aus der Manufaktur Schooren, Zürich, um 1765. Höhe 6,4 cm (S. 67)

68. Schnapsfässchen aus weiss-gelb geflammtem Glas, 18. Jh. Länge 13,5 cm (S. 64)

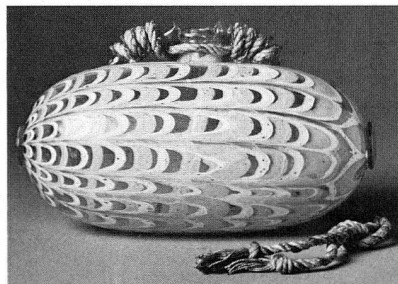
69. Geflochtenes Lederseil mit Seilbindeholz aus dem Safiental/GR, 1. Viertel 20. Jh. (S. 31)



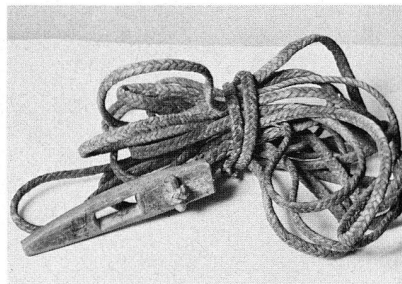
66



67

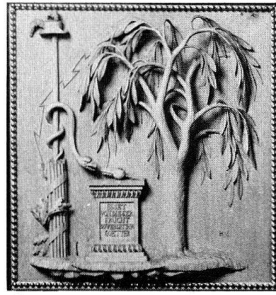


68



69

70. Lindenholzrelief mit allegorischer Darstellung «Freiheit, durch die Sklaverei bedroht», 1. Viertel 19. Jh. 56,7 x 54,7 cm (S. 68)



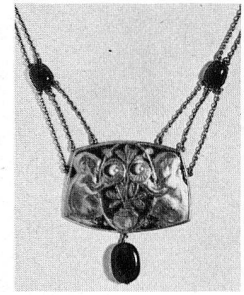
70

71. Vergoldete Brosche in Form eines Kränzchens für eine goldene Hochzeit 1961. Durchmesser 8 cm (S. 28 und 68)



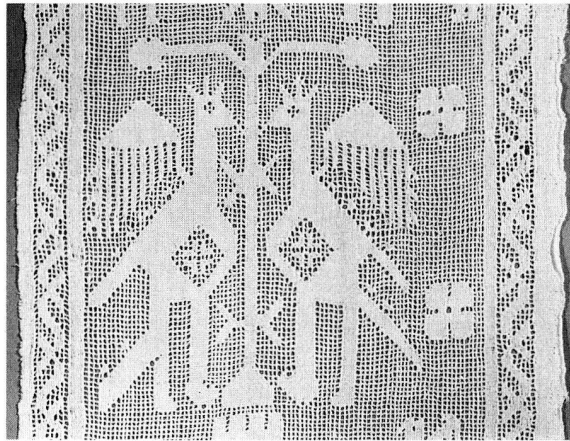
71

72. Goldene Halskette mit Plakettenanhänger des Basler Goldschmieds und Medailleurs Hans Frei, 1910. Länge 50 cm (S. 29 und 68)



72

73. Leinene Durchbrucharbeit, 16./17. Jh. (S. 28 und 68)



73

74. Holzmodell mit Dudelsackpfeifer, 18. Jh. 14,8 x 6,2 cm (S. 64)



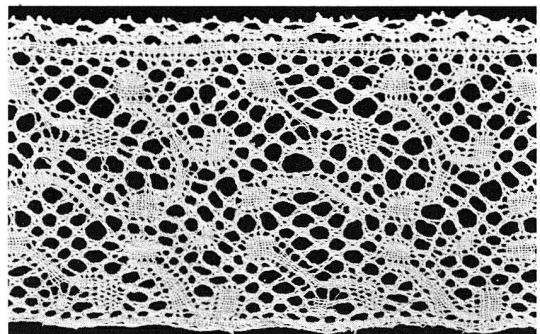
74

75. Holzmodell, Allegorie der Klugheit, 16. Jh. Höhe 5,2 cm (S. 26 und 63)



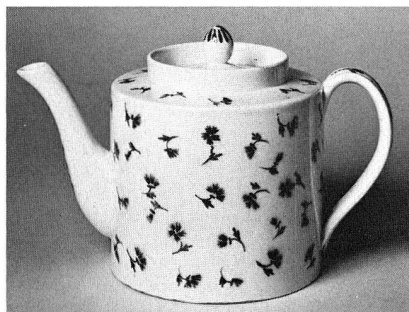
75

76. Klöppelspitze aus weissem Leinen, Anfang 18. Jh. (S. 28 und 69)



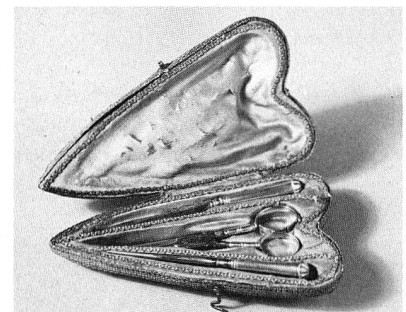
76

77. Teekanne aus Steingut mit blau-grünem Streublümchendekor, aus der Manufaktur Robillard, Nyon/VD, um 1820. Höhe 12,8 cm (S. 67)



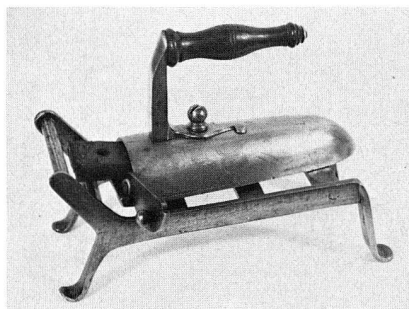
77

78. Nähethui mit Inhalt, 2. Hälfte 18. Jh. 13 x 7,5 cm (S. 28 und 69)



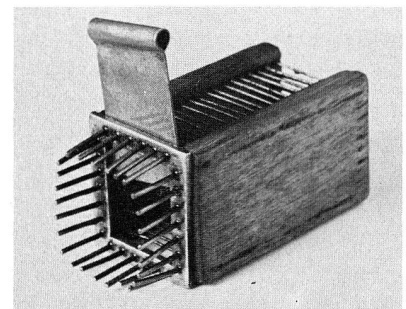
78

79. Kinderbügeleisen mit zugehörigem Eisenrost, um 1840/50. Länge 11 cm (S. 30 und 68)



79

80. Bienenfalle zum Einfangen der Bienenkönigin, Ende 19. Jh. Länge 7 cm (S. 31 und 68)



80

Bleistiftskizzenbüchlein. Skizzen einer Reise von Bern durch das Gürbetal nach Grindelwald. Von Ludwig Vogel. 1846. 11,1 x 18,5 cm. LM 58313 (Abb. 66)

Fünf Aquarelle. Uniformbilder verschiedener Kadettenkorps. Um 1862. LM 58341.1–6 (Abb. 47)

Hausrat

Küchenwiegemesser. Zwei bogenförmige Messer, eines mit Schmiedemarke «GOTTFRIED SCHARFF». Ende 19. Jh. Länge 31 cm. G: P. Winkler. LM 58346

Nudelschneidmaschine. Gusseisen. 19./20. Jh. Breite 30 cm. G: M. Auer. LM 56500

Keramik

Zwölf Ofenkachelfragmente. Füllkacheln mit reliefierten Darstellungen, grün und gelb glasiert. Bodenfunde aus dem Männergasthausflügel Rheinau/ZH. Um 1500. Überweisung KDZ. LM 56632–56643 (Abb. 7 und 8)

Ofenkachel. Kranzkachel mit Reliefdarstellung einer Maske zwischen zwei Putten, bunt glasiert. Um 1600. 14,8 x 20,2 cm. LM 56866

Zwei Ofenkacheln. Füllkacheln, grün glasiert, die eine mit geritzter Inschrift: «Mr. justus alowjs Suter jn weggiss 1815», die andere mit geritzter Signatur: «Von Alois Suter Hafner in Weggiss 1880». 24,5 x 21 cm bzw. 25 x 22,3 cm. G: R. Bestgen. LM 56856/56857

Ofenkachel. Frieskachel, manganviolett bemalt mit Inschrift: «Johannes Gloor Mster Ehrsam hafner in Aarau». Um 1820. 14 x 24,5 cm. LM 56855

Kachelofen. Fayence, bemalt mit purpurnen Landschaftsmotiven. Von Hafner W. E. Dittlinger, bemalt von P. Gnehm, Bern. Um 1770/80. Höhe 235 cm. LM 58180–58311 (Abb. 10 und 11)

Kachelofen. Kuppel-Turmförmig aus Fayence, bemalt in Muffelfarben mit bunten Blumensträussen. Von Andreas Dolder, Beromünster/LU. 1779. Höhe 250 cm. G: A. Gugelmann. LM 58643–58810 (Abb. 12, 13 und 14)

Keramikfragment. Randstück eines Fayencetellers mit blauem Untergrasurdekor. Hergestellt in Manises (Spanien). Um 1435. Gefunden auf der Steinerburg/SG. Ursprünglicher Durchmesser ca. 28 cm. G: F. Knoll. LM 56864

Krüglein. Gebrannter Ton, weiss engobiert und bunter Scharfffeuerfarbendekor, Blattkranz und Datum 1614. Winterthur. Höhe 12,7 cm. LM 58611 (Abb. 60)

Teller. Fayence. Weiss glasiert, bemalt mit bunten Scharfffeuerfarben: Putto mit Schild vor Landschaft mit Inschrift «PAX». Winterthur. Um 1630/40. Durchmesser 19,5 cm. LM 56865 (Abb. 9)

Schüssel. Hellgelb gebrannter Ton mit grün-brauner Marmorierung. Bodenfund aus dem Ökonomiegebäude Rheinau/ZH. Um 1700. Durchmesser 22,7 cm. Überweisung KDZ. LM 56644

Topf. Zweihenklig. Innen mit Resten grüner Glasur. Bodenfund aus Schleinitikon/ZH. 18. Jh. Höhe 26,8 cm. Überweisung KDZ. LM 56645

Teller. Fayence, achteckig, mit gepasstem Rand. Scharfffeuerfarbendekor mit ostasiatischen Motiven. Lunéville (Frankreich). Um 1750. Durchmesser 23,5 cm. G: A. Torré. LM 56869

Drei Henkeltassen. Porzellan. Bunt bemalt mit Blumensträussen. Manufaktur Schooren, Zürich. Um 1765. Höhe je 6,4 cm. LM 58835–58837 (Abb. 67)

Kaffeekanne. Gerippte Birnform. Bemalt mit rotem Bandmedaillon in buntem Blumenkranz. Manufaktur Wallendorf (Thüringen). Um 1785. Höhe 17 cm. G: F. Knoll. LM 56858

Porzellanpfännchen. Goldener Streublümchen- und Girlandendekor. Manufaktur Nyon. Um 1800. Höhe 5,5 cm. G: F. Knoll. LM 56859

Teekanne. Steingut. Blau-grüner Streublumendekor. Manufaktur Robillard, Nyon. Um 1820. Höhe 12,8 cm. LM 58616 (Abb. 77)

Deckelterrine. Fayence. Scharfffeuerfarbendekor mit Blumenkorb und Spruch. Manufaktur Nägeli, Schooren. Um 1830/40. Höhe 22,5 cm. LM 56612

Koppchen mit Untertasse. Fayence. Blauer Strohlumendekor. Manufaktur Nägeli, Schooren. Um 1830/40. LM 56867/56868

Teller. Fayence. Bunter Scharfffeuerfarbendekor mit Holunderranke und Spruch. Kilchberg-Schooren. Um 1840. Durchmesser 22,7 cm. LM 58614

Zuckerdose. Fayence. Bunter Scharfffeuerfarbendekor mit Blumenkranz und Inschrift. Manufaktur Nägeli, Schooren. Um 1840. Höhe 12 cm. LM 58613

Tellerchen. Fayence. Bunter Scharfffeuerfarbendekor mit Urne zwischen Rosen und Spruch. Kilchberg-Schooren. Um 1840/50. Durchmesser 17 cm. LM 58615

Schüssel. Keramik. Rotbraun mit farbiger Engobenmalerei mit den vier Assen eines deutschen Jasskartenspiels. Steckborn? Um 1860/70. Durchmesser 25,5 cm. G: F. Knoll. LM 56863

Kaffeesservice. Porzellan. Bestehend aus Kaffee- und Milchkanne, Zuckerdose, vier Tassen mit Untertassen und vier Tellern. Um 1890. G: A. Schmid. LM 58628–58642

Geldschüssel. Keramik. Innen glasiert über roter Engobe. Zürich. 19. Jh. Höhe 17,5 cm. G: F. Bindschädler. LM 58622

Vase. Keramik. Braun-rot-grün marmoriert, mit weisser Inschrift: «BONNE ANNEE». Kt. Freiburg. Um 1900. Höhe 15,2 cm. G: P. Müller. LM 58627

Kostüme und Zubehör

Kinderhemd. Weisses Leinen mit weisser Leinenstickerei. Um 1650/60. Länge 58 cm. G: E. Sarauw. LM 57002

Kinderhemd. Weisses Leinen mit schwarzer Seidenstickerei. Um 1650/60. Länge 58 cm. G: E. Sarauw. LM 57003 (Abb. 35)

Kinderschürze. Weisses Leinen mit roter Seidenstickerei. Um 1660. Länge 62 cm. G: E. Sarauw. LM 57001 (Abb. 36)

Kindergöller mit Kragen. Weisses Leinen mit schwarzer Seidenstickerei. Um 1660. 34 x 59 cm. G: E. Sarauw. LM 57004

Taufhäubchen. Grünliche Taftseide mit bunt broschiertem Blumenmuster. Blaues Leinenfutter. Um 1770. Gesichtsbogen 26 cm. G: M. Walther. LM 58547

Herrenanzug, bestehend aus Rock, Weste und Hose. Rosa Silberbrokat mit reicher Goldstickerei, unter Verwendung von Goldpailletten und -spiralen. Um 1780. Länge des Rocks 110 cm. LM 56748 (Abb. 55)

Herrenrock. Dunkelgrün-blaue Seide mit reicher Seidenstickerei. Um 1785. Länge 113 cm. LM 56749

Herrenweste. Weisses Seidenrips mit bunter Seidenstickerei. Um 1785. Länge 65 cm. G: A. Hosch. LM 56951

Mädchenkleid. Weisses Baumwollbatist mit weisser Kurbelstichstickerei und Durchbrucharbeit. Um 1810/15. Länge 119 cm. G: E. Sarauw. LM 56990

Mädchenkleid. Taftseide, Schottenmuster in Rot und Grün. Empiremodell. Um 1815–1820. Länge 62 cm. G: E. Sarauw. LM 56998 (Abb. 33)

Taufkleid. Weisses Atlasseide, Oberteil mit Smokpartie. 1856. 68 x 45 cm. G: I. Kober. LM 58621

Ballrobe, bestehend aus Jupe, Oberteil mit langen Ärmeln, Oberteil mit kurzen Ärmelchen und Cape. Hellblaue Atlasseide. 1880–1882. G: E. Sarauw. LM 57053 (Abb. 32)

Ein Paar Frauenschuhe. Offenes Modell. Vorn grünes Leder, Absatz weisses Ziegenleder. Um 1770–1775. Länge 18 cm. G: E. Sarauw. LM 56969

Engadiner Schultertuch. Hellrote Seidengaze, an zwei Seiten bestickte Borte mit Blumenrankenmuster. 2. Hälfte 18. Jh. 80 x 80 cm. G: V. Schmid. LM 56695

Schultertuch. Weisses Baumwollbatist mit weisser Kurbelstichstickerei und Blumenherzen in Zughöhltechnik. Rand mit Blumen- und Blattranken-dekor. Um 1840. 138 x 138 cm. G: E. Sarauw. LM 56993

Kaschmirschal. Seide und Wolle, handgewoben. Mitte 19. Jh. 132 x 124 cm. G: M. Keller. LM 56599

Kaschmirschal. Mit schwarzem Spiegel. Um 1880. 180 x 180 cm. G: L. und E. Rordorf. LM 56804

Taschentuch. Weisses Leinenbatist mit reicher Weissstickerei. Um 1850/60. 39 x 40 cm. G: S. Steinfels. LM 56660 (Abb. 34)

Hochzeitsausstattung, bestehend aus Brautschachtel mit Brautkränzchen, Brautbouquet, Ansteckbouquet für den Bräutigam, Hochzeitsschleier, Taschentuch und Handschuhen. Silberhochzeitskränzchen und Ansteckbouquet für den Mann. Goldhochzeitskränzchen und Ansteckbouquet für den Mann. 1911, 1936 und 1961. G: U. von Tschärner. LM 56603–56608 (Abb. 71)

Wäscheaussteuer einer Braut. Bestehend aus: drei Frau-entaghemden, vier Frauenunterhosen, Frauenhemdhose, drei Unterröcken, zwei Büstenhaltern, Frauennachthemd, Tasche für Nachthemd. Um 1916. G: U. von Tschärner. LM 56609–56623

Sechs Damenhüte. Einer aus schwarzem Seidensamt, drei aus Stroh-, einer aus Bastgeflecht, einer mit Drahtgestell mit St.-Galler Ätzenspitzen. Um 1914–1947. G: G. A. Frey. LM 56624–56629

Riechbüchchen. Silber, herzförmig, vorn und hinten je ein Zürcher 3-Hellerstück montiert. Um 1780/90. 4,5 x 4,3 cm. G: U. von Tschärner. LM 56577

Reisetasche. Schwarzes Wachstuch, beidseitig mit bunter Kreuzstichstickerei mit Blumenmuster. Mitte 19. Jh. Höhe 33 cm. G: R. Eidenbenz. LM 56677

Reiseneccessaire. Schweinslederkoffer mit umfangreichem Inhalt. London. Nach 1923. 16 x 32 x 48 cm. G: G. Kraye. LM 56809

Landwirtschaft

Verschiedene landwirtschaftliche Geräte, darunter Sauerkrautstände, Mostfass, Gärkappe, Bienenkorb, Bienenfalle, Milchschlitten, Schlepp-rechen, zwei Kuhkummerte. Aus Kölliken/AG. Ende 19. Jh. LM 58347–58374 (Abb. 48 und 80)

Verschiedene landwirtschaftliche Geräte, darunter Dreschflegel, Wasserhacke, Dengelzeug, Horn-zugjoch, zwei Rückentragkörbe, Mistegge, Egge, Puschlaver Doppel-riesterpflug, Gestellschlitten, Kasten-

schlitten, Zapfen, Krümmelsohlenpflug, Mistbenne und geflochtenes Lederseil. Aus Poschiavo/GR. Ende 19. Jh. LM 56838–56853 und LM 58406–58409 (Abb. 63)

Käsetraggestell. Aus dem Greizerland. 19./20. Jh. Länge 78 cm. G: Fondation Tissot. LM 56772

Aargauer Pflug. 19./20. Jh. Länge 294 cm. LM 56837 (Abb. 49)

Mosttasse. 1. Hälfte 20. Jh. Höhe 100 cm. LM 56836

Malerei

Ölgemälde. Ansicht des Rheinfalls von Norden. Von Conrad Meyer, Zürich. 1647. 56,3 x 88,8 cm. LM 57085 (Abb. 43)

Ölgemälde. Titus Manlius Torquatus lässt seinen Sohn wegen Insubordi-nation mit dem Schwert züchtigen. Von Johannes Meyer d. J., Zürich. Um 1685. 122 x 182,5 cm. LM 57075 (Abb. 45)

Ölgemälde. Ecce Homo in burgähnlicher Architektur. Von Niklaus Büttler, Innerschweiz. 1837. 160 x 210 cm. LM 56797 (Abb. 46)

Münzen und Medaillen

Rheinau, Benediktinerkloster. Abschlag vom Doppeldukat auf das Jubiläum 1723. Messing. M 13307

Mollis/GL, Schulprämie 1841. Silber. G: V. Schmid. M 13302

Musikinstrumente

Violine mit eingeklebtem Zettel: «Franciscus Maria Pupunatus / Lausanne Anno 1837 FMP». Fichten-, Ahorn- und Ebenholz. Länge 83 cm. LM 58575 (Abb. 37 und 38)

Handharmonika, sogenanntes Schwyzer Örgeli. Holz, Leder, Papier, Metall, Stoff. 1870–1880. 29 x 28 cm. G: A.-M. Bresson. LM 57069

B-Tenor-Helikon mit aufgelöteter Hersteller-marke «FRITZ HIRS-BRUNNER & SOHN SUMISWALD», «1904». Messing, Neusilber. 80 x 58 cm. LM 58393

Schmuck

Haarpfeil. Silber, teilweise vergoldet. Mit Filigranaufgabe und Rosette aus blauen Emailplättchen. Meistermarke des Anton Huber, Sarnen. Um 1850. Länge 29,5 cm. G: U. von Tschärner. LM 56571 (Abb. 64)

Halskette mit Plakettenanhänger. Gold, Jade, grünes Email und Perlen. Mit gravierter Signatur von Hans Frei, Basel. 1910. Länge 50 cm. G: C. Glarner. LM 56578 (Abb. 72)

Siegelstempel

Siegelstempel. Silber. Runde Stempel-fläche mit Vollwappen von Meiss, Zürich. Umschrift: «S + HANS + MEIS + ». Meistermarke des Hans Jakob I. Gessner. Beschauezeichen Zürich. Anfang 18. Jh. Durchmesser 4,3 cm. G: J. Spühl. LM 58472 (Abb. 24)

Skulpturen

Holzfigur. Christus am Kreuz, mit Resten der alten Fassung. Um 1360–1390. Höhe 95 cm. LM 56659 (Abb. 5 und 6)

Lindenholzrelief. Allegorische Darstellung «Freiheit, durch die Sklaverei bedroht». Monogrammist HV. 1. Viertel 19. Jh. 56,7 x 54,7 cm. LM 58140 (Abb. 70)

Spielzeug

Kinderbügeleisen mit zugehörigem Eisenrost. Um 1840/50. Länge 11 cm. G: E. Faesy. LM 57064 (Abb. 79)

Gliederpuppe. Kopf, Unterarme und Beine aus Porzellan. Körper aus Holz geschnitten, mit Gelenken. Mit zugehöriger Garderobe. Mitte 19. Jh. Höhe 13,2 cm. G: H. Straehl. LM 58477

Kindergeschirr. Steingut. 23teiliges Speiseservice. Manufaktur Villeroy und Boch, Wallerfangen (Deutsch-land). Um 1905. G: B. Trümpy. LM 56807

Bleifiguren. Dorf mit Kirchweih. Um 1910. Höhe 3–3,6 cm. G: E. Knoll und C. J. Mayer. LM 56790

Tapeten

Drei Teile einer Tapete. Aus der Serie «La grande Helvétie» mit Szenen aus dem Berner Oberland. Manufaktur des Jean Zuber, Rixheim (Elsass). 1814–ca. 1850. Höhe je 253 cm. L: J. Grumbach. LM 58389–58391

Textilien und Zubehör

Durchbrucharbeit. In Leinen aus-gesparte Muster: Vögel, Löwen, Gebäude, Baum, Vase, Frau mit Reiter und Frau mit Kind. 16./17. Jh. 30 x 206 cm. G: S. Steinfels. LM 56956 (Abb. 73)

Federdeckenüberzug. Weisses Leinen mit Durchbrucharbeiten und Klöppel-spitzen. Mitte 17. Jh. 134 x 112 cm. G: S. Steinfels. LM 56661

Damastserviette. Weisses Leinen mit kleinstem Rautenmuster. Um 1770. 78 x 81 cm. G: V. Schmid. LM 56709

Drei Servietten. Weisses Leinendamast. Im Mittelfeld das von zwei gekrönten Löwen gehaltene Wappen des Kur-fürsten von Trier. 1786. Je 106 x 84 cm. G: E. Grisoni. LM 56548–56550

Fünf Klöppelspitzen. Weisses Leinen. Anfang 18. Jh. G: S. Steinfels. LM 56664–56668 (Abb. 76)

Musterband für Klöppelspitzen. Neun verschiedene Muster. Um 1880. Länge 144 cm. G: M. Hottinger. LM 56655

Teppich. Bunte Wollstickerei auf Kanevas in Kreuzstich. Um 1840. 153 x 90 cm. G: K. Zeller. LM 56657

Nähetui. Herzform, überzogen mit grünem Samt. Mit Inhalt. 2. Hälfte 18. Jh. 13 x 7,5 cm. G: V. Schmid. LM 56708 (Abb. 78)

Nähetui. Palisanderholz mit Ahornholzintarsien. Mit Inhalt. Um 1800. 12,3 x 6,8 cm. G: E. Faesy. LM 57065

Nähetui. Holz mit Bein und Schildpatt furniert. Inhalt aus Silber, teilweise vergoldet. Paris. Um 1830. 12 x 6 cm. G: G. Störchlin. LM 56541

Nähetui. Elfenbein. Inhalt: Fingerhut und Schere aus Gold. Paris. Um 1840. 10 x 5,5 cm. G: G. von Speyr. LM 56705

Nähetui. Holzetui, mit Marmorpapier überzogen und mit Lithographie beklebt. Nähutensilien aus Silber. Um 1840. 12,8 x 8,3 x 2,4 cm. G: U. von Tschärner. LM 56702

Uhren

Sonnenuhr mit eingebautem Kompass. Messing. Signiert «Le Maire, Fils Paris». Letztes Viertel 17. Jh. 7 x 5,9 cm. G: E. F. Escher. LM 56973 (Abb. 25)

Uniformen und Militäreffekten

Uniform eines Offiziers, bestehend aus Rock, Hose, Gilet. Dazu Satteldecke,

zwei Halftern und Degen. Schweizer Garderegiment in holländischen Diensten. Ordonnanz 1786. LM 58838–58843 (Abb. 56)

Uniformfrack eines Füsiliers. 2. Schweizer-Garderegiment in französischen Diensten. Rotes Tuch mit Stehkragen. 1816–1820. Länge 81 cm. G: Armeemuseum Leiden. LM 58179

Uniformhose eines Generalstabs-offiziers. Schwarzes Tuch mit zwei hellroten breiten Streifen. Ordonnanz 1861. Länge 116 cm. G: A. Hosch. LM 58339

Distanzmesser mit Skalen für Infanterie und Kavallerie. Messing. 19. Jh. Länge 12 cm. G: Hist. Museum Zofingen. LM 58165

Waffen

Armbrustwinde. Eisen, mit messingbelegter Marke des Zürcher Windenmachers Hotz. Um 1535. Länge 30,1 cm. G: E. F. Escher. LM 56976 (Abb. 50)

Armbrust. Bogen aus Stahl. Säule aus Bein. Gravuren auf der Verbeinung, Sprüche, Rankenwerk und zwei ungedeutete Wappen. 1538. Länge 65,6 cm. G: E. F. Escher. LM 56975 (Abb. 50)

Steinschlosspistole. Achtkantiger Messinglauf, vergoldet, hinten mit graviertem Masswerk. Schloss gezeichnet mit Wappen Werder. Arbeit des Pistolenmachers Felix Werder, Zürich. Um 1660. Länge 63,5 cm. LM 57073 (Abb. 53)

Degen eines Angehörigen der «Cent-Suisses». Gefäss Buntmetall, vergoldet. Knauf mit Porträt Ludwigs XV. und Wappen der Bourbonen. Paris. Um 1725, Klinge um 1800. Länge 96,5 cm. LM 56880 (Abb. 54)

Steinschloss-Karabiner für Artillerie- und Genietruppen. Eiserner, runder Lauf. Schaft Nussbaum. Pflanne und Garnituren Messing. 1822. Länge 116 cm. LM 58830

Stutzer. Runder Lauf. Schaft und Kolben aus Nussbaum. Garnituren aus Eisen. Arbeit des J. Haas, Luzern. Ordonnanz 1851. Länge 125 cm. LM 58161

Perkussionsgewehr. Schaft und Kolben aus Nussbaum. Garnituren aus Eisen. Arbeit der Büchsenmacherei von Erlach und Co., Thun. 1865. Länge 139 cm. LM 56701

Zinn

Schmalrandteller. Auf der Fahne graviertes Wappen des Gerold I. Haimb, Fürstabt von Muri (1723–1751). Meistermarke des Wolfgang Leonz Keiser, Zug. 2. Viertel 18. Jh. Durchmesser 26 cm. LM 58375

Schmalrandteller. Auf der Fahne graviertes Wappen des Bonaventura II. Bucher, Fürstabt von Muri (1757–1776). Meistermarke des Jakob David Keiser, Zug. 3. Viertel 18. Jh. Durchmesser 26 cm. LM 58376

Acht Klistierspritzen mit Zusatzteilen. 19. Jh. G: J. C. Landis. LM 56763–56771

Résumé du rapport annuel pour 1977

Trois des sept membres de la Commission fédérale pour le musée national ont dû être remplacés pour la nouvelle période administrative du 1^{er} janvier 1977 au 31 décembre 1980. Pour la première fois, le Conseil fédéral a élu une femme, Madame Priscilla Grob-Gelzer, Soleure, membre de cette commission. Le Tessin est représenté par le professeur Carlo Speziali, Locarno, tandis que la ville de Zurich délégua le chef du Département des travaux publics I, le conseiller municipal Henri Burkhardt. Quant à la présidence, elle a été confiée au représentant du canton de Zurich, le conseiller d'état Alfred Gilgen, chef du Département de l'instruction publique. — A la fin de l'année 1977, Monsieur Pierre-Francis Schneeberger, Genève, qui avait appartenu à la commission dès 1965 et assumé la vice-présidence dès 1969, présenta sa démission. La commission lui doit maintenant conseil judiciaire, surtout en ce qui concerne le château de Pran-